

Beurteilungsbogen für Masterarbeit Upgrade MAS Klinische Musiktherapie 2015-17

Verfasser/-in:

Titel:

Mentor/-in:

Zweitgutachter/-in:

Inhaltliche Kriterien

	Themenwahl, Fragestellung, Hypothesen	Untersuchungsdesign, -methode; -durchführung	Verarbeitung Thematik, Theorie & Literatur	Bedeutung für die Musiktherapie	Auswertung, Diskussion; eigene Gedankengänge
6	Themenwahl sehr gut begründet, Motivation sehr differenziert beschrieben, Relevanz für MT sehr gut herausgearbeitet; Originelle, präzise und klar fokussierte Fragestellung. Logische, differenzierte Hypothesenbildung.	Kreatives, spezifisch abgestimmtes Untersuchungsdesign; geeignete mehrperspektivische Untersuchungsmethode; Durchführung sehr sorgfältig, überzeugend, korrekt.	Umfassende, fundierte, differenzierte Verarbeitung des Themas. Stringente Theorie. Sehr gute, kritische Auseinandersetzung mit Literatur.	Sehr differenziert; aussergewöhnliche, bedeutende, sehr gut nachvollziehbare Erkenntnisse für die MT; ausgezeichnete Verbindung zum Kernthema.	Hoch differenzierte Diskussion der Ergebnisse; mehrperspektivische, kritische Reflexion. Reich an originellen eigenen Ideen; überzeugend mit fremden Erkenntnissen vernetzt
5	Themenwahl gut begründet, Motivation differenziert beschrieben, Relevanz für MT gut herausgearbeitet; differenzierte, das Thema fokussierende Fragestellung; nachvollziehbare Hypothesenbildung.	Gut passendes Untersuchungsdesign; geeignete Untersuchungsmethode. Sorgfältige; Durchführung sorgfältig und korrekt.	Weitgehend differenzierte Verarbeitung des Themas; gute Auseinandersetzung mit Theorie; guter Einbezug von Literatur.	Bereichernde, gut nachvollziehbare Erkenntnisse für die MT; gute Verbindung zum Kernthema.	Differenzierte Diskussion der Ergebnisse; kritische Reflexion. Gute eigene Ideen; sinnvoll mit fremden Erkenntnissen vernetzt.
4	Themenwahl begründet, Motivation beschrieben, Relevanz für MT herausgearbeitet; Angemessene Fragestellung und Hypothesenbildung. Verbindung zum Thema ersichtlich.	Untersuchungsdesign hinreichend angepasst; Methode hinreichend geeignet; Durchführung hinreichend sorgfältig und korrekt.	Vereinzelt Lücken, hinreichend stringente und logische Themenverarbeitung; Auseinandersetzung mit Theorie und Literatur genügend.	Teilweise nachvollziehbare neue Erkenntnisse für die MT; Verbindung zum Kernthema erkennbar.	Angemessene Diskussion der Ergebnisse; Reflexion genügend. Eigene Ideen ansatzweise vorhanden; hinreichend mit fremden Erkenntnissen vernetzt.
3	Themenwahl teilweise begründet und nachvollziehbar; Relevanz für MT teilweise ersichtlich; Fragestellung unpräzise, Hypothesen undeutlich, Verbindung zum Thema unscharf.	Untersuchungsdesign und Methode teilweise inkonsistent. Mängel in der Durchführung, teilweise unsorgfältig.	Aneinanderreihung von Gedankengängen, teilweise widersprüchlich; Theorie teilweise inkonsistent; Einbezug der Literatur teilweise unkritisch.	Wenige oder kaum nachvollziehbare neue Erkenntnisse für die MT; unbeholfene oder suchende Verbindung zum Kernthema.	Diskussion der Ergebnisse teilweise nachvollziehbar; Reflexion oberflächlich oder widersprüchlich. Wenig eigene Ideen; ansatzweise mit fremden Erkenntnissen vernetzt.
2	Themenwahl wenig begründet und kaum nachvollziehbar; Fragestellung diffus: Hypothesen verwirrend, Verbindung zum Thema zu wenig ersichtlich oder widersprüchlich.	Forschungsdesign und Methode inkonsistent. Weitreichende Mängel in der Durchführung, unsorgfältig.	Zusammenhänge nur ansatzweise erkennbar, widersprüchliche und unzuverlässige Verarbeitung; Lücken bei Theorie und Literatur.	Erkenntnisse für die MT marginal, meist nicht nachvollziehbar; diffuser, nur teilweise nachvollziehbarer Bezug zum Kernthema.	Diskussion der Ergebnisse kaum nachvollziehbar, Reflexion unpräzise und fehlerhaft. Kaum relevante eigene Ideen; wenig oder unreflektiert mit fremden Erkenntnissen vernetzt.
1	Themenwahl zu wenig nachvollziehbar; Fragestellung ungeeignet, Hypothesen falsch; Verbindung zum Thema nicht ersichtlich.	Untersuchungsdesign und Methode ungeeignet.	Keine Zusammenhänge erkennbar; Theorie widersprüchlich, diffus. Literatur zu wenig relevant.	Keine neuen Erkenntnisse; ungenügender bis fehlender Bezug zum Kernthema.	Diskussion verfehlt das Kernthema; Reflexion unangemessen oder fehlt. Keine eigenen Ideen; unreflektierte Übernahme fremder Erkenntnisse.

Formale Kriterien

	Sprache	Quellenverarbeitung und -verweise; Verzeichnisse	Aufbau, Gliederung und Gestaltung
6	Hohes sprachliches Niveau.; ausgezeichnete Verständlichkeit; sehr leserfreundlich; Formulierungen fachspezifisch, prägnant sowie spannend und lebendig. Grammatik/Orthographie sehr gut.	Literatur äusserst präzise und stringent zusammengefasst; Zitate korrekt wiedergegeben; Literaturverzeichnis vollständig; Quellenangaben gemäss Merkblatt.	Sehr übersichtlicher, klarer Aufbau; Gliederung differenziert und sehr sinnvoll. Besonders sorgfältige leserfreundliche Gestaltung; ergänzendes Bild- und/oder Tonmaterial sehr bereichernd.
5	Gewandt und verständlich formuliert; leserfreundlich; fachspezifische, klare und treffende Sprache. Grammatik/Orthographie gut.	Literatur gut nachvollziehbar zusammengefasst. Zitate korrekt wiedergegeben; Literaturverzeichnis vollständig; Quellenangaben gemäss Merkblatt.	Übersichtlicher und klarer Aufbau; Gliederung sinnvoll. Sorgfältige, leserfreundliche Gestaltung; ergänzendes Bild- und/oder Tonmaterial bereichernd.
4	Korrekt und verständlich formuliert, teilweise holperiger oder komplizierter Ausdruck, nachvollziehbare Diktion. Grammatik/Orthographie hinreichend.	Literatur hinreichend nachvollziehbar zusammengefasst; Zitate weitgehend korrekt wiedergegeben; Literaturliste angemessen; Quellenangaben weitgehend gemäss Merkblatt.	Hinreichend übersichtlicher und sachdienlicher Aufbau; Gliederung nachvollziehbar. Trotz kleinerer Mängel hinreichend leserfreundlich; Ergänzendes Bild- und/oder Tonmaterial sinnvoll.
3	Eher schwer verständlich; inhomogen; teilweise redundant, wenig leserfreundlich; Schwächen in Grammatik/Orthographie.	Literatur teilweise nicht nachvollziehbar zusammengefasst; Zitate teilweise ungenau; Literaturliste nicht vollständig; Quellenangaben formal teilweise inkonsistent.	Aufbau und Gliederung teilweise nachvollziehbar; wenig sorgfältig; Lesefreundlichkeit gestört durch Brüche und Ungereimtheiten. Ergänzendes Bild- und Tonmaterial teilweise geeignet.
2	Sprachlich diffus, schwer verständlich; anstrengende Lesart; Formulierungen öfters unkorrekt, widersprüchlich; Fehler in Grammatik-/Orthographie.	Literatur nicht nachvollziehbar zusammengefasst; Zitate mangelhaft wiedergegeben; Literaturliste nachlässig mit Lücken; Quellenangaben formal fehlerhaft, entsprechen nicht dem Merkblatt.	Aufbau und Gliederung ungünstig und nur teilweise sinnvoll. Unsorgfältig, mit Mängeln. Ergänzendes Bild- und/oder Tonmaterial kaum geeignet.
1	Unverständlich, verwirrend, Formulierungen teilweise falsch; viele Fehler in Grammatik/Orthographie	Literatur nicht nachvollziehbar oder fehlerhaft zusammengefasst; Zitate ungenau oder nicht gekennzeichnet; Literaturliste mangelhaft; Quellenangaben entsprechen nicht dem Merkblatt.	Aufbau und Gliederung nicht nachvollziehbar. Sehr unsorgfältig, kein Gestaltungswille erkennbar. Ergänzendes Bild- und/oder Tonmaterial ungeeignet.

Kolloquium

Präsentation	Beantwortung Fragen
Überzeugend, spannend und motiviert vorgetragen; sehr guter Kontakt zum Publikum. Inhaltliche Essenz sehr gut zusammengefasst; Ergebnisse mehrperspektivisch erläutert; ausgezeichneter Einbezug von Medien.	Sehr klare, differenzierte und kompetente Beantwortung der Fragen, ausserordentlich sichere und überzeugende Ausführungen zu kritischen Punkten; ruhiges und souveränes Auftreten.
Klar und präsent vorgetragen; guter Kontakt zum Publikum. Inhaltliche Essenz gut zusammengefasst; Ergebnisse verständlich dargelegt; guter Einbezug von Medien.	Klare und differenzierte Beantwortung der Fragen, relevante Ausführungen zu kritischen Punkten: sicheres Auftreten.
Korrekt vorgetragen; hinreichend guter Kontakt zum Publikum. Inhaltliche Essenz nachvollziehbar zusammengefasst; Ergebnisse hinreichend verständlich dargelegt; Einbezug von Medien in Ordnung.	Gute Reaktion auf Fragen, inhaltlich teilweise unsicher und inkonsistent, hinreichende Diskursfähigkeit bei kritischen Punkten; leicht nervöses Auftreten.
Nachlässig vorgetragen, zu wenig vorbereitet; nur punktuell Kontakt zum Publikum. Inhaltliche Essenz und Ergebnisse teilweise nachvollziehbar; Einbezug der Medien wenig kompetent.	Teilweise verunsicherte Antworten, unklare und widersprüchliche Begründungen bei kritischen Punkten; nervöses und unsicheres Auftreten.
Unmotiviert vorgetragen; kaum Kontakt zum Publikum. Inhaltliche Essenz und Ergebnisse schwer verständlich; Einbezug der Medien unzweckmässig und inkompetent.	Schwierige Diskurshaltung, Widerstände und undifferenzierte Antworten, sehr unsicheres oder überhebliches Auftreten.
Ungenügende Vortragsweise; Kein Kontakt zum Publikum. Inhaltliche Essenz und Ergebnisse unverständlich; Einbezug der Medien schlecht.	Verwirrte oder unqualifizierte Antworten, unakzeptable Einstellung gegenüber Thematik, Expert/-innen und/oder Publikum.

Schriftliches Gutachten:

Beurteilung

Frau/Herr

von (Wohnort):

erreicht folgende Punktzahl:

Errechnete Note:

Prädikat:

Datum:

Unterschrift des/der Mentor/-in:

Beurteilungsraster

Insgesamt sind max. 60, min. 10 Punkte erreichbar

Punkte	Note	ECTS-Note	Prädikat	Interpretation
60 - 58	6	A	Mit Auszeichnung	Mehrheitlich ausgezeichnete Leistung
57 - 54	5.5	B	Sehr gut	Mehrheitlich überdurchschnittliche Leistung
53 - 50	5	C	Gut	Mehrheitlich gute und solide Arbeit
49 - 45	4.5	D	Befriedigend	Mehrheitlich mittelmässig, aber ansprechend
44 - 40	4	E	Genügend	Mehrheitlich genügend, entspricht Mindestanforderung
39 - 30	3 bis 3.5	F	Nicht bestanden, Nachbesserung möglich	Für Annahme Verbesserungen erforderlich
29 - 10	2 bis 1	FX	Nicht bestanden	Muss wiederholt, bzw. neu eingereicht werden

Im Konfliktfall ist ein Antrag für einen 3. Gutachter möglich